***Vier Österreicher kämpfen um Einzug ins Viertelfinale***

**Gleich vier Österreicher kämpfen morgen um den Einzug ins Viertelfinale des Generali Open – im Österreicher-Duell trifft Dominic Thiem auf Andreas Haider-Maurer.**

Perfektes Wetter, ein erfolgreicher Ladies-Day und zwei österreichische Siege waren heute die Zutaten für einen perfekten zweiten Spieltag beim Generali Open 2015. Morgen wartet die Zugabe, denn gleich vier Österreicher kämpfen um den Einzug ins Viertelfinale. Den Beginn macht Dennis Novak, der in der ersten Achtelfinalpartie seiner Karriere auf den Finalisten von Hamburg und die Nummer 3 des Generali Open, Fabio Fognini, trifft. Dominic Thiem greift im Hauptmatch des Tages ausgerechnet gegen Davis Cup-Kollegen Andreas Haider-Maurer in das Turniergeschehen ein, der sich heute gegen den Brasilianer Joao Souza mit 7:6 und 6:4 durchsetzen konnte. 12 Tage nach ihrer Begegnung in Umag, bei der Haider-Maurer frühzeitig w.o. geben musste, ist es die Wiederauflage des Duells der beiden österreichischen Topspieler: „Ich schätze Dominic natürlich sehr stark ein. Er hat seit unserer Begegnung kein Match mehr verloren und kommt mit sehr viel Selbstvertrauen nach Kitzbühel. Die erste Partie ist immer schwierig, ich muss mich bestimmt noch steigern, denn gegen Dominic braucht es eine Topleistung.“

Als vierter Österreicher trifft Jürgen Melzer in der letzten Achtelfinalpartie des morgigen Tages auf Nicolas Almagro: „Ich habe heute nicht immer mein schönstes Tennis gezeigt, aber versucht, Gimeno-Traver keinen Rhythmus zu bieten. Ich hatte ein gutes Gefühl, auch vor dem Match. Gegen Almagro wird das Spiel ähnlich aussehen, daher war das heute ein guter Auftakt“, erklärt Melzer. Den Achtelfinal-Tag am Center Court wird Deutschlands Nummer 1 Philipp Kohlschreiber gegen den Kolumbianer Santiago Giraldo eröffnen. Am Grand Stand trifft Robin Haase um 11.30 Uhr auf den starken Linkshänder Federico Delbonis, am Court Küchenmeister spielt die Nummer 4 des Turniers, Martin Klizan, gegen den starken Qualifikanten Paul-Henri Mathieu. Auch Italiens Nummer 1, Andreas Seppi, wird morgen zum ersten Mal in das Turniergeschehen eingreifen,  im vierten Match des Tags am Grand Stand gegen den Serben Dusan Lajovic.

Kitzbühel präsentierte sich heute wieder von seiner schönsten Seite und die Damen genossen den heißen Tag am Center Court: „Wir durften über den Tag verteilt wieder mehr als 5000 Zuschauer auf der Anlage begrüßen, darunter natürlich viele Damen“, freut sich Alexander Antonitsch: „Jetzt fiebern wir einem weiteren Highlight-Tag entgegen. Für den Turnierdirektor eines österreichischen Turniers ist es natürlich genial, gleich vier Österreicher am Center Court  in der zweiten Runde eines Einzelbewerbs präsentieren zu können.“

Erstmals bei einem Tennisturnier überhaupt wird morgen eine Liveband in den Spielpausen am Center Court live performen. Neue Wege sind die Turnier-Veranstalter auch mit der Casino Night gegangen, die gestern die Stars des Turniers rund um Dominic Thiem an den Pokertisch im Casino Kitzbühel lockte. Hier bewiesen Dominic Thiem und Dennis Novak zwar ein perfektes Pokerface, trotz tatkräftiger Unterstützung von Günter Bresnik mussten beide aber das frühe Aus im Texas Hold-EM-Pokerturnier hinnehmen. Das Glück wird sich für die beiden morgen auf dem Court hoffentlich wieder drehen.

Nähere Informationen auf [www.generaliopen.com](http://smpr.us9.list-manage2.com/track/click?u=ff5f709faa4cfe4526806d6a6&id=569ea31980&e=e05ff59d3c)